



Gemeinde

Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden · Oberweiler · Beuren · Ettmannsweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE AUF NUSSBAUM.DE

Mitteilungsblatt

ERNTEDANK



**Gottesdienst
am 5. Oktober
um 10.30 Uhr**

**mit Pfarrer Heidt
und den
Kinderkirchkindern**

**mit anschließendem Ständerling
durch den Frauenkreis**

ERNTEDANK

Öffnungszeiten der Gemeinde- verwaltung



Wichtige Rufnummern

Rathaus Simmersfeld: Tel. 9320-0
Fax 9320-30
Förster: 0171 3368654
Bauhof: 706
Albblickschule: 4189985
Kita Albblickzwerge: 9109074

Bürgermeisteramt

Montag 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag 08.00 – 11.30 Uhr

Gemeindekasse

Montag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag sind Termine auch am Nachmittag möglich, wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung!

Not-/Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Orte: Aichhalden, Altensteig, Altensteig-dorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Fünffbronn, Garweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörnersberg

Telefon: 116 117

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxis in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Bereitschaftspraxis am

Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Bereitschaftspraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Bereitschaftspraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116 117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis in der Nacht Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen. **Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de**

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Calw

Kreisklinikum Calw-Nagold – Kliniken Calw
Eduard-Conz-Str. 6
75365 Calw

Öffnungszeiten ab 01.07.2025:

Sa., So., und an Feiertagen 9 - 19 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120
72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So., und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120
72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So., und an Feiertagen 9 - 14 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw

Telefon: 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw

Telefon: 116 117

Zahnärzte

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der **Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)**. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Tierärzte

Bitte wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt. Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

Freitag, 03.10.2025

Spitzweg-Apotheke Calw, Friedhofstr. 21, 75365 Calw, Tel.: 07051 3344
Gäu-Apotheke Nebringen, Sindlinger Str. 25, 71126 Gäufelden, Tel.: 07032 72878
Apotheke am Rathaus Sulz, Obere Hauptstr. 1, 72172 Sulz am Neckar, Tel.: 07454 95810

Samstag, 04.10.2025

Stadt-Apotheke Neubulach, Calwer Str. 22, 75387 Neubulach, Tel.: 07053 6000
Wendelinus-Apotheke Weisenbach, Am Zimmerplatz 2, 76599 Weisenbach, Tel.: 07224 991780
Neckar Apotheke Horb, Dammstr. 1, 72160 Horb am Neckar, Tel.: 07451 918070

Sonntag, 05.10.2025

Hermann-Hesse-Apotheke Ebhausen, Nagolder Str. 66/3, 72224 Ebhausen, Tel.: 07458 99840
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, 75323 Bad Wildbad, Tel.: 07081 1335
Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw, Tel.: 07051 51444

Montag, 06.10.2025

Kur-Apotheke Waldachtal, Am Kurpark 33, 72178 Waldachtal, Tel.: 07443 289010
Stadtapotheke Calw, Lederstr. 35, 75365 Calw, Tel.: 07051 30193
Löwen-Apotheke Gernsbach, Igelbachstr. 3, 76593 Gernsbach, Tel.: 07224 33 97

Dienstag, 07.10.2025

Kur-Apotheke Baiersbronn, Freudenstädter Str. 38, 72270 Baiersbronn, Tel.: 07442 3881
Apotheke Wildberg, Marktstr. 20, 72218 Wildberg, Tel.: 07054 5132
Schwarzwald Vital Apotheke Gaggenau, Bismarckstr. 53, 76571 Gaggenau, Tel.: 07225 917690

Mittwoch, 08.10.2025

Rosen-Apotheke Altensteig, Rosenstr. 55, 72213 Altensteig, Tel.: 07453 7112
Central-Apotheke Gaggenau, Hauptstr. 28, 76571 Gaggenau, Tel.: 07225 96560
Apotheke am Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Str. 24, 75242 Neuhausen, Tel.: 07234 980094

Donnerstag, 09.10.2025

Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, 75365 Calw, Tel.: 07051 30709
Neckar Apotheke Horb, Dammstr. 1, 72160 Horb am Neckar, Tel.: 07451 918070
Alte Hof-Apotheke, Lange Str. 2, 76530 Baden-Baden, Tel.: 07221 24925

Der Notdienst wechselt täglich. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Soziale Dienste

Evangelischer Tageselternverein im Landkreis Calw e. V.

Marion Sailer-Spies
Kontakt: 07452 8410-70
m.sailer-spies@diakonie-nsw.de
Internet: www.diakonie-nordschwarzwald.de

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 3
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst
Mo., - Fr., 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr, Tel.: 07453 9323-0
Hospizgruppe: Tel.: 07453 9323-25

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

www.kreisdiaonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Nagold
Hohestr. 8, 72202 Nagold
Tel.: 07452 841029, Fax: 074522 841044
post@diakonie-nagold.de
Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:
Dienstag und Donnerstag 10.30 - 12.00 Uhr und
15.00 - 16.30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Landratsamt Calw

Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen: Silvia Murphy & Martina Haag
Termine n. Vereinbarung unter
Tel.: 07051 160-146, Fax 07051 795-146; E-Mail:
Silvia.Murphy@kreis-calw.de oder Martina.Haag@kreis-calw.de

Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen

nach Vereinbarung, Tel. 07051 160-907

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

Tel. 07051 160-199, E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de

STI – Test- und Beratungsstelle für sexuell übertragbare Infektionen

nach Vereinbarung, Tel. 07051 160-928 oder 13.
info@kreis-calw.de

Anlaufstelle sexuelle Gewalt

Termine nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Gesundheitscampus -
Haus der Gesundheit
Mildred-Scheel-Straße 2
75365 Calw
Telefon: 07051 160 329
E-Mail:

Pflegestuetzpunkt@kreis-calw.de
http://www.pflegestuetzpunkt-
landkreis-calw.de

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen
kostenfrei und neutral.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch, Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung.



Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw

Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold. Telefonische Kontaktaufnahme unter 07452 841029 oder per E-Mail unter krebsberatung@diakonie-nsw.de.

Onyx Beratungsstelle



Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw

– Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen
– Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten
– Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Freudenstädter Str. 30, 72202 Nagold, Tel. 07051 160-7380;
E-Mail: onyx@kreis-calw.de oder www.kreis-calw.de/onyx

Schuldnerberatung

Offene Sprechstunde:
Mittwoch 15:00 bis 17:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Migrationserstberatung

Termin nach Vereinbarung

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,
Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de
Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

Soziale Hilfen

„WEISSER RING“ – Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V. Infotelefon 01803 343434, Außenstelle Calw, Tel. 07082 4131725.

DRK-Kreisverband Calw e. V.

Geschäftsstelle

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw
Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-1999
E-Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet:www.drk-kv-calw.de

Notfallrettung/Feuerwehr: Notruf Telefon: 112

Krankentransport: Telefon: 07051 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon: 116117

Soziale Dienste

Mobilruf, Hausnotruf, „Essen auf Rädern“, Fahrdienste, Gesundheitsprogramme (Gymnastikgruppen / Aktivierende Hausbesuche)
Sabine Wiegand, Telefon: 07051 7009-4444
E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de
Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-4444
E-Mail: daniel.vejsada@drk-kv-calw.de
Fax: 07051 7009-4119

Wohlfahrts- und Sozialarbeit

Betreuung im häuslichen Bereich, Senorentagesausflüge, Patientenbetreuung, Glücksmomente
Birgit Klaus, Telefon: 07051 7009-3230
E-Mail: birgit.klaus@drk-kv-calw.de

Dauerpflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Pflegezentrum „Am Lemberg“, Mörikestraße 22, 72202 Nagold
Telefon: 07452 63104-0
E-Mail: info@drk-calw-sd.de, Internet:www.drk-calw-sd.de

Tagespflege

Tagespflege „Alte Honigfabrik“
Calwer Straße 65a, 75399 Unterreichenbach
Christiane Revez Mohr, Telefon: 07235 421981-10
christiane.revez-mohr@drk-calw-sd.de

Rotkreuz-Kurse

z. B. Erste Hilfe oder Ersthelfer in Betrieben
Manuela Rühle, Telefon: 07051 7009-3300
E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Auskünfte rund um Ihre Mitgliedschaft

Gudrun Seeger, Telefon 07051 7009-3400
E-Mail: gudrun.seeger@drk-kv-calw.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige

Die Sprechstundenzeiten sind immer am ersten Donnerstag eines Monats von 14 bis 15:30 Uhr im Gebäude der Bruderhaus Diakonie in der Badstraße 40 in Calw.

Telefon: 0172 6157580, E-Mail: info@ibb-calw.de

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln.

Pflege- und Seniorenhotline

Kostenlose Beratungshotline

Telefon: 07051 7009-5555

Erreichbarkeit: Jeden Mittwoch und Freitag von 16.00 - 19.00 Uhr

Landratsamt Calw

Betreuungsbehörde

Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Informationen zum Betreuungsrecht

Kontakt: 07051 160-217

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhaberberatung



Im Landkreis Calw Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der Urschelstiftung (Burgcenter)

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Zwingerweg 2, 72202 Nagold

Tel.: 0162 6093821

E-Mail: teilhaberberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an.

Termine/Veranstaltungen



Freitag, 03. Oktober

FFW Abt. Simmersfeld Ausflug

Sonntag, 05. Oktober

Erntedankfest

Montag, 06. Oktober

20:00 Uhr FFW Abt. Beuren Übung

Donnerstag, 09. Oktober

Seniorenausflug

Samstag, 11. Oktober

20:30 Uhr Schlager-Lesung Rainer Moritz im Festspielhaus

Montag, 13. Oktober

FFW Jugendfeuerwehr Übung

20:00 Uhr FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler Übung

Freitag, 17. Oktober

20:00 Uhr Theatertraining im Festspielhaus

Freitag – Samstag, 17. – 18. Oktober

Sauwetterfest Hütte e. V.

Samstag, 18. Oktober

14:00 Uhr: Bücherflohmarkt in der Albblickhalle

20:30 Uhr Rock Tribute Voice im Festspielhaus

Montag, 20. Oktober

19:30 Uhr FFW Abt. Simmersfeld Übung

Mittwoch, 22. Oktober

20:00 Uhr Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 23. Oktober

12:00 Uhr Diakonie Mittagstisch Landgasthof Anker

Freitag – Samstag, 24. – 25. Oktober

Dreschschuppenfest Fünfborn

Samstag, 25. Oktober

19:00 Uhr FFW Abt. Simmersfeld Übung

Freitag, 31. Oktober

18:00 Uhr Laternenlauf des Musikvereins, Start Albblickschule

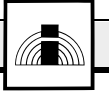
Samstag, 01. November

20:30 Uhr Country-Rock Los Santos im Festspielhaus

Montag, 03. November

20:00 Uhr FFW Abt. Beuren Übung

Amtliche Mitteilungen



Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 22. Oktober 2025, um 20.00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses Simmersfeld**, statt. Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden, – wie üblich – im Sitzungssaal auf. Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathausstafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.

Niederschrift zur Sitzung des Technischen Ausschusses TA/2025-8 Sitzung am 24.09.2025

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 24.09.2025

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

TOP 1.

- öffentlich -

Bauvoranfrage, Bebauung mit zwei Einfamilienwohnhäusern, Flst, 94, Tannbachweg, Markung Fünfborn

Sachverhalt:

Für diesen Bereich gibt es keinen Bebauungsplan.

Folgende Frage ist zu klären:

- Bebaubarkeit (Teil von Flst. 94) Tannbachweg, gegenüber bestehende Gebäude Hausnummer 15 und 17.

Diskussion / Beratung

Herr Bürgermeister Stoll erläutert die Bauvoranfrage anhand von dem Lageplan und einem Luftbild. Das Flurstück war bereits früher schon bebaut. Die Bauvoranfrage wird unterstützt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird vorbehaltlich erteilt, wenn der Ortschaftsrat Fünfborn ebenfalls noch sein Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 7

Für den Beschluss: 7

Gegen den Beschluss: 0

Enthaltungen: 0

Befangen: 0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 2.

- öffentlich -

Bauantrag, Neubau Doppelgarage, Flst. 167/3, Buchhaldstraße 24, Markung Fünfborn

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt in einem Gebiet ohne Bebauungsplan.

Diskussion / Beratung

Herr Bürgermeister Stoll stellt anhand der Bauunterlagen das Vorhaben kurz vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 7

Für den Beschluss: 7

Gegen den Beschluss: 0

Enthaltungen: 0

Befangen: 0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 3.

- öffentlich -

Bauantrag, Neubau Doppelgarage, Flst. 166/1, Buchhaldstraße 18, Markung Fünfbronn

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben befindet sich in einem Gebiet ohne Bebauungsplan.

Diskussion / Beratung

Herr Bürgermeister Stoll stellt anhand der Bauunterlagen das Vorhaben kurz vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 7

Für den Beschluss:

Gegen den Beschluss:

Enthaltungen:

Befangen:

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 4.

- öffentlich -

Umbau mit Nutzungsänderung von Lager- zu Wohnraum im DG1, sowie Teilung der Bühne, Deckenöffnung und Empore im DG2 zur Schaffung eines verbundenen Wohnraums, Flst. 56, Flurstraße 52, Markung Beuren

Sachverhalt:

Für das bestehende Gebäude wird eine Nutzungsänderung beantragt. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden.

Diskussion / Beratung

Herr Bürgermeister Stoll stellt anhand der Bauunterlagen das Vorhaben kurz vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 7

Für den Beschluss:

Gegen den Beschluss:

Enthaltungen: Befangen:

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 5.

- öffentlich -

Verschiedenes, Bekanntgaben

Sachverhalt:

Es werden keine weiteren Punkte angesprochen.

Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates GR/2025-8 Sitzung am 24.09.2025

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.09.2025

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

TOP 1.

- öffentlich -

Bürgerfragestunde

Sachverhalt:

Es wurden keine Fragen aus der Zuhörerschaft gestellt.

TOP 2.

- öffentlich -

Sonderförderprogramm Sirenen 2025

Sachverhalt:

Aufgrund des bereits 2021 aufgelegten Sonderförderprogramms für die Anschaffung von Sirenen hatte der Gemeinderat am 27.10.2021 mehrheitlich beschlossen, es solle in jedem Ortsteil eine Sirene betrieben werden und ein entsprechender Förderantrag gestellt werden.

Beantragt wurden je eine Sirene für Beuren und für Simmersfeld selbst. Beuren hat seit dem Verkauf des alten Rathauses keine Sirene mehr. Dort könnte eine Sirene auf das Gebäude Feuerwehr/Bürgersaal gesetzt werden. Die Sirene im Kernort sitzt derzeit auf dem Dach des alten Rathauses, welches nicht mehr lange existieren wird. Als neuer Standort kommt (auch laut GR 2021) das Dach der Kita Altblickzwerge in Frage.

Eine freistehende Masterrichtung kann auch gefördert werden, kommt aber vermutlich nicht in Frage.

Nachdem in 2021 aufgrund der vielen Anträge keine Mittel für Simmersfeld übrig blieben, wurde das Vorhaben nicht weiterverfolgt.

Nun wurde das Förderprogramm vom Innenministerium neu aufgelegt. Wenn ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss gefasst wird, werden diese Anträge vorrangig gefördert.

Insofern bietet sich eventuell ein neuer Antrag für 2 Sirenenanlagen in Dach-/Gebäudemontage an, die **maximale Festbetragszuwendung je Anlage beträgt 10.850 Euro** brutto:

Sirenen in Dach/ Gebäudemontage (od. Flachdach / Dreibein)	Förderung
Sirene	8.500 €
Errichtungskosten*	1.500 €
Sirenensteuerungsempfänger	850 €
GESAMT	10.850 €

*Die Errichtungskosten enthalten Personalkosten (z. B. Steiger, Monteure), Kosten für Elektroinstallation, Stege, Altanlagenrückbau, Blitzableiter, Laufroste, Kosten für Hubarbeitsbühnen, Stromversorgung, Umzäunung, etc. Hiermit sind die Errichtungskosten abgegolten.

** Die Mastkosten enthalten den Mast, die Fundamentierung und die dazugehörigen Personalkosten.

Die Kämmerei hat ein Angebot für die entsprechende Maßnahme eingeholt, damit die tatsächlichen Kosten beurteilt werden können (siehe Anhang im nicht-öffentlichen Teil).

Die Bruttokosten betragen 43.400 Euro. Kleinere Leistungen sind noch von der Gemeinde selbst zu organisieren (Beistellung TETRA-Digitalfunkgerät und Beistellung SIM-Karten). Zudem sind aufgrund der oben aufgeführten Förderungs-Aufteilung z. B. die Sirenensteuerungsempfänger (angeboten mit 1.498,- Euro je Stück) gar nicht voll förderfähig (nur bis 850,- Euro).

Die Umsetzung hätte bis 31.12.2026 zu erfolgen.

Diskussion / Beratung

Bürgermeister Stoll erklärt den Sachverhalt. Gemeinderat Herbert Roller ist der Meinung, dass Sirenen heutzutage überschätzt werden, da die meisten über Handys bei Unwetterereignissen etc. gewarnt werden, die Feuerwehr bekäme Meldungen, sowieso direkt auf die Meldeempfänger. Gemeinderat Günter Lenk, sieht das anders, er ist der Meinung, dass bei einem möglichen Stromausfall und kein Handynetz die Sirenen benötigt werden. Gemeinderätin Marianne Herter-Lutz sieht das genauso.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass jeweils ein Antrag im Sonderförderprogramm Sirenen 2025 für eine Sirene für Beuren bzw. Simmersfeld gestellt werden, um das vorhandene Sirenenetz für die Warnung der Bevölkerung bei Gefahrenereignissen zu ergänzen. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt nur bei entsprechend positivem Förderbescheid.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 15

Für den Beschluss: 13

Gegen den Beschluss: 2

Enthaltungen: 0

Befangen: 0

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

TOP 3.

- öffentlich -

Einrichtung eines Schulverbundes in Altensteig hier: Stellungnahme der Gemeinde Simmersfeld

Sachverhalt:

Die Stadt Altensteig plant nach dem Auslaufen des Werkrealschulabschlusses die Einrichtung eines Schulverbundes zwischen den beiden Schularten Hauptschule und Realschule, die künftige Namensbezeichnung soll Friedrich-Boysen-Schule sein. Im neu gefassten § 16 Schulgesetz Baden-Württemberg, der seit 01.08.2025 rechtskräftig ist, wird Folgendes ausgeführt: Mehrere Schularten können organisatorisch in einer Schule verbunden sein. Nach Entscheidung der beteiligten Schulen sowie mit Genehmigung der oberen Schulaufsichtsbehörde können für die Schülerinnen und Schüler schulartübergreifende Unterrichtsveranstaltungen durchgeführt werden. Schularten nach den §§ 10 bis 14 und Typen der beruflichen Gymnasien sowie die entsprechenden sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sollen organisatorisch in einer Schule verbunden sein, soweit dies von der Aufgabenstellung ihrer Typen und ihrem räumlichen Zusammenhang her möglich ist.

Im Anhörungsschreiben vom 26.08.2025 werden weitere Ausführungen gemacht. So wird mit einer Änderung der Schülerströme nicht gerechnet, man verspricht sich eine Verbesserung der Situation und eine positive Weiterentwicklung.

Aus Sicht der Verwaltung sind die im Schreiben erläuterten Aussagen zutreffend, weitere Informationen sind nicht erforderlich, die Einrichtung eines Schulverbundes wird begrüßt.

Diskussion / Beratung

Gemeinderat Bernd Brüstle möchte wissen, ob dadurch finanzielle Nachteile für die Gemeinde entstehen. Dies wird verneint.

Beschluss:

Die Weiterentwicklung der Werkrealschule und Realschule in Altensteig zu einem Schulverbund wird begrüßt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 15
Für den Beschluss: 14
Gegen den Beschluss: 0
Enthaltungen: 1
Befangen: 0
Dem Beschluss wurde zugestimmt.

TOP 4.

- öffentlich -

Negativzeugnisse

Sachverhalt:

Negativzeugnis 1)

Flst. Nr.	Gemarkung	Größe	Bezeichnung lt. Grundbuch
214/68	Simmersfeld	578 qm	Marienstraße Gebäude- und Freifläche

Negativzeugnis 2)

Flst. Nr.	Gemarkung	Größe	Bezeichnung lt. Grundbuch
5	Beuren	1.658 qm	Flurstraße 2, Gebäude- und Freifläche

Diskussion / Beratung

Es wird kein Beratungsbedarf gesehen.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt, von einem etwaigen Vorkaufsrecht der Gemeinde wird kein Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt anwesend: 15
Für den Beschluss: 15
Gegen den Beschluss: 0
Enthaltungen: 0
Befangen: 0
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 5.

- öffentlich -

Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Sachverhalt:

Es wurde über einen möglichen Grundstückstausch gesprochen. Bekanntgabe eines Umlaufbeschlusses vom 13.08.2025: Vergabe der Medientechnik fürs BZSF an Firma Wolf (brutto 101.862,99 Euro)

TOP 6.

- öffentlich -

Verschiedenes, Bekanntgaben

Sachverhalt:

Herr Bürgermeister Stoll informiert über folgende Punkte.

Bürgerzentrum:

Die Arbeiten an der Fassade haben begonnen, jetzt wird dann die zweite Schicht Estrich eingebracht.

Breitband:

Die Arbeiten im Kernort Simmersfeld sind weitgehend abgeschlossen, aktuell werden Breitbandkabel im Interkom Enz-Na-gold verlegt.

Außerdem hat eine weitere Kolonne die Arbeiten in Oberweiler aufgenommen; die Baustelle wurde eingerichtet, erste Hausanschlüsse hergestellt, alle Gebäudeeigentümer, die einen Anschluss wünschen, werden einen bekommen, nächste Woche wird es weitere Begehungen geben.

Obstbaumpflegeaktion in Fünfbronn geplant, gemeinsam mit dem BUND. Zunächst sollen nur Gemeindebäume gepflegt und geschnitten werden. Private können sich jedoch ebenfalls beteiligen. Termin voraussichtlich am 08.11.25. Gemeinderat Jörg Kübler zeigt sich skeptisch hinsichtlich der Durchführung des Obstbaumkurses.

Abschlagszahlung für Wasserrechnung 2025

Bitte denken Sie daran, dass am

30. September 2025

Die dritte Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser zur Zahlung fällig wird.

Hierzu erhalten Sie **keinen neuen Bescheid**, die Höhe der Abschlagszahlung ersehen Sie aus dem Vorauszahlungsbescheid vom Januar 2025. Wir weisen darauf hin, dass bei nicht fristgerechter Zahlung Mahngebühren in Höhe von 4 € sowie Säumniszuschläge berechnet werden.

Bitte beteiligen Sie sich am **Abbuchungsverfahren**, dadurch vermeiden Sie weitere Kosten. Abbuchungsermächtigungen und weitere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Simmersfeld – **Gemeindekasse**.

Sofern Sie uns keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, überweisen Sie bitte den Abschlagsbetrag unter Angabe des Buchungszeichens

(5.8888.000 ...).

Das Buchungszeichen ist zur Direktverbuchung über Datenträgeraustausch zwischen Banken und Gemeinde unbedingt erforderlich.

Weihnachtmarkt 2025

Liebe Bürger, Vereine und sonstige Organisationen der Gemeinde Simmersfeld,

am Sonntag, 30.11.2025, (1. Advent) findet der 14. Simmersfelder Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof der Albblickschule statt. Somit ist gewährleistet, dass auch ältere Menschen und Personen mit Handicap sich barrierefrei bewegen können.

Wir würden uns freuen, wenn sich viele Einzelpersonen, Vereine und auch Firmen mit einem Marktstand beteiligen würden. Geplant sind Stände, die von Ihnen mit Bastel- und Handarbeitssachen, Pommes und anderen Grillgütern sowie Waffeln bestückt sind. Natürlich dürfen Sie auch noch andere Sachen verkaufen: Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf! (selbstverständlich nach Absprache mit den Veranstaltern!)

Gerne dürfen auch Marktteilnehmer von außerhalb der Gemeinde Simmersfeld Ihre Ware bei uns anbieten. Pro Marktstand ist eine Größe von 3 m x 3 m erlaubt. Für die Marktteilnehmer werden keine Standgebühren erhoben. Lediglich Kosten für Nikolausgeschenke, Kosten für die Marktgenehmigung sowie Kosten für Genehmigung, Sonntagsverkauf etc. werden auf die Marktteilnehmer umgelegt.

Aus Gründen des Umweltschutzes wollen wir auf den Einsatz von Plastik- und Folienartikeln verzichten. D. h. die Verwendung von Plastikbesteck, Plastikteller, Plastikstrohhalm, Plastiktüten etc. ist nicht gewünscht. Für eine ordentliche Mülltrennung möglichst ohne viel Restmüll ist jeder Marktstand selbst zuständig.

Um schriftliche Anmeldung mit Adresse und genauen Angaben zu den Verkaufsartikeln (Standgröße) wird bis spätestens So., 19.10.2025 gebeten (gemeinsame Besprechung findet später statt). **Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.**

Ein gemeinsames Treffen der Marktbesucher findet am Donnerstag, 23.10.2025, um 20:00 Uhr im Gasthof Anker statt.

Bitte melden Sie sich unter einer der folgenden Adressen an:

Jessica + Bernd Knödler
Altensteiger Str. 2
72226 Simmersfeld
Tel.: 07484/361

Uwe Seeger
Dr.-Merkle-Str. 5
72226 Simmersfeld
Tel.: 07484/308

Jochen Müller
Dr.-Merkle-Str. 9
72226 Simmersfeld
Tel.: 07484/91144



Verein/Organisation:.....

Verkaufsartikel:.....

.....

Standesamtliche Mitteilungen

Standesamtliche Trauung am 25.09.2025 in Fünfbronn

Am Donnerstag, den 25.09.2025 haben sich auf dem Rathaus in Simmersfeld-Fünfbronn Frau Sandra Wurster geb. Pachthofer und Herr Michael Wurster, Freudenstädter Str. 45, Simmersfeld, das JA-Wort gegeben.

Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft alles Gute und viel Glück.



Andere Ämter



**Gemeindetag Baden-Württemberg
Kommunaler Landesverband
kreisangehöriger Städte und Gemeinden**

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Stuttgart im September 2025

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,
mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen. Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden. Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren. Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne. Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.

Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.

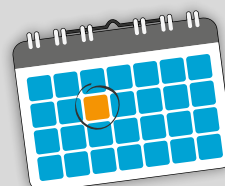
Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,

Ihr
Steffen Jäger



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Senioren

Seniorenachmittag

Seniorenflug

Arbeitskreis Seniorenbegegnung Simmersfeld

Alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Aichhalden-Oberweiler, Beuren, Ettmannsweiler, Fünfbronn und Simmersfeld sind sehr herzlich zu unserem

Ausflug am Donnerstag, den 09. Okt. 2025

eingeladen.

In diesem Herbst besuchen wir mitten im Badischen den malerischen Ort **Sasbachwalden**. Hier haben Sie die Gelegenheit, die Gegend zu erkunden, bei der **Winzergenossenschaft Alde Gott** einzukaufen oder gleich einen Wein oder Kaffee in der **Weinbar mit Dachterrasse** zu genießen. Danach fahren wir auf die Höhe und kehren im **Hotel Restaurant Spinnerhof** ein.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Aichhalden (Rathaus)	13.00Uhr
Oberweiler (Gasthof Hirsch)	13.05Uhr
Simmersfeld (Obere Bushaltestelle Dielstr. / FDS-Str.)	13.10Uhr
Simmersfeld (Kirche)	13.15Uhr
Ettmannsweiler Poststraße	13.20Uhr
Ettmannsweiler Rathaus	13.25Uhr

Die Teilnehmer aus Fünfbronn und Beuren, die nicht selber fahren können, werden abgeholt. Bitte bei der Anmeldung gleich mit angeben!

Auf Ihre Teilnahme am Ausflug freut sich Birgit Stoll und der Arbeitskreis Seniorenbegegnung

Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Abschnitt bis spätestens **Dienstag, den 07.10.2025 um 12.00 Uhr im Rathaus Simmersfeld** (Tel. 07484-9320-0) an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldungen ist ausschlaggebend.

Zum Ausflug am **Donnerstag, den 09.10.2025** melde ich Personen an.

.....

Name und Anschrift

Bitte bis spätestens **Dienstag, den 07.10.2025. um 12.00 Uhr im Rathaus Simmersfeld**